

Gottesdienst am 2. Sonntag nach Trinitatis aus der Lutherkirche

Orgelvorspiel

Begrüßung mit Wochenspruch: *Christus spricht: Kommt her zu mir, all, die ihr mühselig und beladen seid, ich will euch erquicken* (Mt 11,28) **und Votum**

Lied: EG 123, 1-3 Jesus Christus herrscht als König



Je - sus Chri - stus herrscht als Kö - nig,
al - les wird ihm un - ter - tä - nig, al - les
legt ihm Gott zu Fuß. Al - ler Zun - ge
soll be - ken - nen, Je - sus sei der Herr zu
nen - nen, dem man Eh - re ge - ben muss.

- 2) Fürstentümer und Gewalten, Mächte, die die Thronwacht halten, geben ihm die Herrlichkeit; alle Herrschaft dort im Himmel, hier im irdischen Getümmel ist zu seinem Dienst bereit.
- 3) Gott ist Herr, der Herr ist Einer, und demselben gleicht keiner, nur der Sohn, der ist ihm gleich; dessen Stuhl ist unumstößlich, dessen Leben unauflöslich, dessen Reich ein ewig Reich.

Psalm 36

HERR, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist,
und deine Wahrheit, so weit die Wolken gehen.

Deine Gerechtigkeit steht wie die Berge Gottes
und dein Recht wie die große Tiefe.

HERR, du hilfst Menschen und Tieren.

Wie köstlich ist deine Güte, Gott,
dass Menschenkinder unter dem Schatten
deiner Flügel Zuflucht haben!

Sie werden satt von den reichen Gütern deines Hauses,
und du tränkst sie mit Wonne wie mit einem Strom.

Denn bei dir ist die Quelle des Lebens,
und in deinem Lichte sehen wir das Licht.

Ehr sei dem Vater . . .

Eingangsgebet

Musik

Schriftlesung: Lukas 14,16-24

¹⁵Als aber einer das hörte, der mit zu Tisch saß, sprach er zu Jesus: Selig ist, der das Brot isst im Reich Gottes! ¹⁶Er aber sprach zu ihm: Es war ein Mensch, der machte ein großes Abendmahl und lud viele dazu ein. ¹⁷Und er sandte seinen Knecht aus zur Stunde des Abendmahls, den Geladenen zu sagen: Kommt, denn es ist alles bereit! ¹⁸Und sie fingen an alle nacheinander, sich zu entschuldigen. Der erste sprach zu ihm: Ich habe einen Acker gekauft und muss hinausgehen und ihn besehen; ich bitte dich, entschuldige mich. ¹⁹Und der zweite sprach: Ich habe fünf Gespanne Ochsen gekauft und ich gehe jetzt hin, sie zu besehen; ich bitte dich, entschuldige mich. ²⁰Und der dritte sprach: Ich habe eine Frau genommen; darum kann ich nicht kommen. ²¹Und der Knecht kam zurück und sagte das seinem Herrn. Da wurde der Hausherr zornig und sprach zu seinem Knecht: Geh schnell hinaus auf die Straßen und Gassen der Stadt und führe die Armen, Verkrüppelten, Blinden und Lahmen herein. ²²Und der Knecht sprach: Herr, es ist geschehen, was du befohlen hast; es ist aber noch Raum da. ²³Und der Herr sprach zu dem Knecht: Geh hinaus auf die Landstraßen und an die Zäune und nötige sie hereinzukommen, dass mein Haus voll werde. ²⁴Denn ich sage euch, dass keiner der Männer, die eingeladen waren, mein Abendmahl schmecken wird.

Halleluja

Herzlich lieb habe ich dich, Herr, meine Stärke! Herr, mein Fels, meine Burg, mein Erretter. (Ps 18,2)

Halleluja

Lied: EG 181:1 Halleluja, Halleluja, Halleluja, Halleluja.

Glaubensbekenntnis

Lied: EG 131, 1-3 O Heiliger Geist, o heiliger Gott

The image shows a musical score for the hymn 'O Heiliger Geist, o heiliger Gott'. It consists of five staves of music in G major (one sharp) and 4/4 time. The lyrics are written below the notes. The first staff begins with 'O Hei - li - ger Geist, o hei - li - ger Gott,'. The second staff continues with 'du Trö - ster wert in al - ler Not,'. The third staff has 'du bist ge - sandt vons Him - mels Thron'. The fourth staff reads 'von Gott dem Va - ter und dem Sohn.'. The fifth staff concludes with 'O Hei - li - ger Geist, o hei - li - ger Gott!'.

- 1) O Heiliger Geist, o heiliger Gott,
du Tröster wert in aller Not,
du bist gesandt vons Himmels Thron
von Gott dem Vater und dem Sohn.
O Heiliger Geist, o heiliger Gott!
- 2) O Heiliger Geist, o heiliger Gott,
gib uns die Lieb zu deinem Wort;
zünd an in uns der Liebe Flamm,
danach zu lieben allesamt.
O Heiliger Geist, o heiliger Gott!
- 3) O Heiliger Geist, o heiliger Gott,
mehr' unsern Glauben immerfort;
an Christus niemand glauben kann,
es sei denn durch dein Hilf getan.
O Heiliger Geist, o heiliger Gott!

Predigt über über 1.Kor 14,1-3.23-25

¹Strebt nach der Liebe! Bemüht euch um die Gaben des Geistes, am meisten aber um die Gabe der prophetischen Rede! ²Denn wer in Zungen redet, der redet nicht für Menschen, sondern für Gott; denn niemand versteht ihn, vielmehr redet er im Geist von Geheimnissen. ³Wer aber prophetisch redet, der redet den Menschen zur Erbauung und zur Ermahnung und zur Tröstung. ⁴Wer in Zungen redet, der erbaut sich selbst; wer aber prophetisch redet, der erbaut die Gemeinde. ⁵Ich wollte, dass ihr alle in Zungen reden könntet; aber noch viel mehr, dass ihr prophetisch reden könntet. Denn wer prophetisch redet, ist größer als der, der in Zungen redet; es sei denn, er legt es auch aus, damit die Gemeinde dadurch erbaut werde.

²³Wenn nun die ganze Gemeinde an einem Ort zusammenkäme und alle redeten in Zungen, es kämen aber Unkundige oder Ungläubige hinein, würden sie nicht sagen, ihr seid von Sinnen? ²⁴Wenn sie aber alle prophetisch redeten und es käme ein Ungläubiger oder Unkundiger hinein, der würde von allen geprüft und von allen überführt; ²⁵was in seinem Herzen verborgen ist, würde offenbar, und so würde er niederfallen auf sein Angesicht, Gott anbeten und bekennen, dass Gott wahrhaftig unter euch ist.

Lied: EG 321 Nun danket alle Gott

Musical score for the hymn 'Nun danket alle Gott'. The score is written in G major (one sharp) and 3/4 time. It consists of four staves of music. The lyrics are: 'Nun dan-ket al-le Gott mit Her-zen, der gro-ße Din-ge tut an uns und Mund und Hän-den, der uns von Mut-ter-al-len En-den, leib und Kin-des-bei-nen an un-zäh-lig viel zu-gut bis hier-her hat ge-tan.'

- 1) Nun danket alle Gott mit Herzen, Mund und Händen,
der große Dinge tut an uns und allen Enden,
der uns von Mutterleib und Kindesbeinen an
unzählig viel zugut bis hierher hat getan.
- 2) Der ewigreiche Gott woll uns bei unserm Leben
ein immer fröhlich Herz und edlen Frieden geben
und uns in seiner Gnad erhalten fort und fort
und uns aus aller Not erlösen hier und dort.
- 3) Lob, Ehr und Preis sei Gott dem Vater und dem Sohne
und Gott dem Heiligen Geist im höchsten Himmelsthronen,
ihm, dem dreieinigen Gott, wie es im Anfang war
und ist und bleiben wird so jetzt und immerdar.

Fürbittengebet

Vaterunser

Lied: EG 421 Verleih uns Frieden gnädiglich

Musical score for the hymn 'Verleih uns Frieden gnädiglich'. The score is written in D major (two sharps) and 3/4 time. It consists of three staves of music. The lyrics are: 'Ver-leih uns Frie-den gnä-dig-lich, Herr Gott, zu un-sern Zei-ten. Es ist doch ja kein an-drer nicht, der für uns könn-te strei-ten, denn du, un-ser Gott, al-lei-ne.'

Segen

Orgelnachspiel

Mitwirkende: Christine Köster, Nala Levermann, Karin Ragutt-Meichsner, Anja Valentin und Mitglieder des Chors